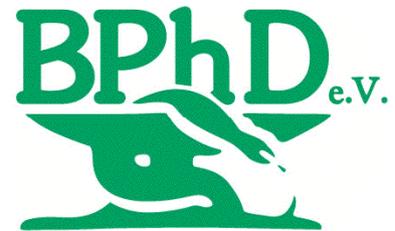


Pressemitteilung



Bericht: 120. Bundesverbandstagung in Bonn und ein neuer Vorstand

Bundesverband der
Pharmaziestudierenden
in Deutschland e.V.

Postfach 08 04 63
10004 Berlin

presse@bphd.de
www.bphd.de

Berlin, 13.05.2016

Vom 5. bis zum 8. Mai fand die 120. Bundesverbandstagung des BPhD e.V. in der Universitätsstadt Bonn statt. Das Thema dieser BVT lautete „Gemeinsam am Patienten – gemeinsam lernen“, welches das Jahresthema 2016 des BPhD e.V. ist und für die Interdisziplinarität steht. Für Frühreisende bot die ausrichtende Fachschaft eine Stadtrallye an, für welche viele Teilnehmer bereits mittags anreisten, um sich gebührend auf die bevorstehende Veranstaltung einzustimmen.

Am Donnerstag um 18 Uhr eröffnete Franziska Möllers, Präsidentin des BPhD e.V., gemeinsam mit dem Beauftragten für Bildung und Tagung Carl Vogel, offiziell die Bundesverbandstagung, woraufhin Lutz Engelen, Präsident der Apothekerkammer Nordrhein, einen Festvortrag über den Apothekerberuf hielt, auf den ein kleiner Sektempfang folgte.

Weitere Gäste an diesem Wochenende waren Gina Thommes von der Apotheker- und Ärztebank, Kai Stiller der Deutschen Ärzte Finanz, Herr Landauer vom Apotheker-Fachkreis, Herr Ulrich Brunner von Pharma4U, Frau Dr. Mona Tawab vom Zentrallaboratorium Deutscher Apotheker e.V., Stefan Rack vom Deutschen Apotheker Verlag mit dem neuen Projekt „PharmaNavi“ und Frau Angelina Idt von der Deutschen Knochenmarkspenderdatei, die in diesem Zusammenhang eine Registrierung der Teilnehmer auf der BVT ermöglichte. Außerdem war Sukhdeep Arora, der Präsident der Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V. (bvmd e.V.), zu Gast, der den Pharmaziestudierenden den Verlauf und die Inhalte des Medizinstudiums näher brachte. Auch Prof. Dr. Thilo Bertsche der Universität Leipzig war zu Besuch, um unter anderem über das ZAMS (Zentrum für Arzneimittelsicherheit in Leipzig) zu berichten.

Thematischer Mittelpunkt der 120. BVT war mit Sicherheit die Podiumsdiskussion am Freitagnachmittag mit dem Thema: „Gemeinsam am Patienten - gemeinsam lernen: Wie kann man interprofessionelle Lehre sinnvoll gestalten?“, bei dem Sukhdeep Arora, Prof. Dr. Bertsche, Dr. Jochen Pfeifer und unsere (nun ehemalige) Präsidentin Franziska Möllers über sinnvolle und weniger sinnvolle Änderungen und Umstrukturierungen des Pharmazie- und des Bundesverband der Pharmaziestudierenden in Deutschland BPhD e.V.

Postfach 08 04 63
10004 Berlin

Bankverbindung:
Deutsche Apotheker- und Ärztebank
IBAN: DE71300606010003608735
BIC/SWIFT: DAAEEDXXX

Medizinstudiums diskutierten. Moderiert wurde von Frau Brigitte Gensthaller des Govi-Verlags. Hierbei wurde sehr schnell ersichtlich, dass alle Diskussionsteilnehmer eine größere interdisziplinäre Zusammenarbeit von angehenden Ärzten und Apothekern, aber auch von anderen Berufen des Gesundheitsbereiches, schon während des Studiums sehr begrüßen würden. Allerdings wurden auch verschiedene Problematiken, wie die Finanzierung und die praktische Umsetzung anhand der vorhandenen Approbationsordnung, thematisiert. Hier wurde die Diskussion nicht ausschließlich auf dem Podium ausgetragen, sondern auch die BVT-Teilnehmer wurden aktiv in das Gespräch mit einbezogen, sodass das Thema aus vielen verschiedenen Blickwinkeln betrachtet wurde.

Ein weiteres Highlight war das Patient Counselling Event (PCE), bei dem freiwillige Teilnehmer ihre Fähigkeiten in der Patientenberatung unter Beweis stellen konnten. Das Finale der drei Finalisten wurde am Samstag vor dem gesamten Plenum ausgetragen. Bewertet wurden die PCE-Teilnehmer von zwei Vertreterinnen der Apothekerkammer Nordrhein: Carina John und Dörte Lange. Siegerin des diesjährigen PCE ist Laura Brünker von der Fachschaft Marburg, die zugleich Twinnet Coordinator des BPhD-Auslandressorts ist. Bei dem Hauptgewinn handelte es sich um einen Ravati-Crashkurs.

Weiterhin wurden die empfehlenswerten Ausbildungsapotheken 2015 von Sebastian Walesch, dem Beauftragten für Jungpharmazeuten, vorgestellt (siehe Pressemitteilung vom 07.05.2016). Des Weiteren stellte Sebastian Walesch sein neues Konzept für eine Arbeitsgruppe Jungpharmazeuten und eine BPhD-Alumni-Gruppe vor.

Maximilian Buch, (ehemaliger) Beauftragter für Lehre und Studium, berichtete von seinem USA-Aufenthalt an der University of Florida in Gainesville bei Prof. Dr. Derendorf und stellte die Umfrageergebnisse der Evaluierung der Approbationsordnung vor. Das Thesenpapier, welches daraus entstehen wird, war zur Zeit der Ergebnisvorstellung noch nicht ganz fertig gestellt und wird erst nach endgültigem Feinschliff und abschließender Prüfung veröffentlicht werden.

Alicia Trendle, die Beauftragte für Public Relations, stellte die bisherigen Ergebnisse bezüglich der geplanten Imagekampagne vor, die im Oktober 2016 veröffentlicht werden soll. Hierzu wurden alle bisher erarbeiteten Entwürfe vorgestellt und vom Plenum für die Verwendung in der Imagekampagne zur Abstimmung gestellt.

Hannah Ruhhammer, die Beauftragte für Internet und Presse, stellte den aktuellen Stand bezüglich der neuen Homepage vor, die in Kooperation mit Stefan Rack entsteht und in wenigen Wochen online gehen soll. Außerdem stellte sie den Grüne Hand Brief (GHB), den Newsletter des BPhD e.V., vor, welcher nun erstmals als gedruckte Zeitschrift erscheint und in Zusammenarbeit mit der Pressekoordinatorin Julia Eiff entstand. Der GHB enthält nun alle zwei Monate nicht nur Neuigkeiten des Vorstands und des Auslandressorts, sondern auch Ankündigungen zu baldigen Veranstaltungen, Aktualisierungen zu den Ergebnissen der Arbeitsgruppen, Interviews und Berichte bezüglich des Praktischen Jahrs und eine Stellenbörse. Ein kleines Highlight stellt hierbei auch der heraustrennbare Wendekalender dar, der alle interessanten Termine für unsere Vereinsmitglieder bereithält.

Auf der 120. BVT in Bonn wurde der Ehrenausschuss gewählt, welcher nun durch Christian Roth aus Regensburg, Nils Winkhoff aus Halle und Stephan Tang aus Marburg besetzt ist.

Stefan Rack, als ehemaliger Beauftragter für Internet und Presse (2008-2010) und immerwährender Unterstützer des BPhD e.V., wurde durch die Wahl zum Ehrenmitglied gewürdigt.

Während der Veranstaltung ergab sich auch die Teilnahme vieler Delegierter an der Mental Health Awareness Campaign, die gemeinsam vom IPSF und von EPSA organisiert wird. Hierzu ließen sich viele Teilnehmer mit den Schildern „It’s not a weakness“ und „It’s a disease“ fotografieren, um ein Zeichen gegen die Stigmatisierung von Patienten mit Depressionen zu setzen. Die Kampagne kann unter #UnitedAgainstDepression und #EPSAIPSFphc bei Facebook bis zum 18. Mai verfolgt werden.

Zu guter Letzt wurden fünf Ämter neu besetzt: Franziska Möllers, die das Amt der Präsidentin aufgrund ihrer baldigen Approbation abgeben musste, wurde nun von Friederike Zühl aus Leipzig abgelöst. Nicole Schorde, die als Generalsekretärin ebenfalls dem Inneren Vorstand angehörte, legte ihr Amt nach einem Jahr nieder. Das Amt wurde nach einer Vorschlagswahl von Maximilian Buch aus Berlin übernommen, der zuvor Beauftragter für Lehre und Studium war. Ihm folgt wiederum Max Willie Georgi aus Jena als Beauftragter für Lehre und Studium, der die Verbesserung des Studiums weiterhin verfolgen wird. Friedrich Emmendorffer aus Braunschweig vertritt die deutschen Pharmaziestudierenden auf europäischer Ebene als EPSA Liaison Secretary, was zuvor durch Dorothea Dalig geschah. Zuletzt, aber von nicht geringerer Bedeutung für den Verein, kam die Neubesetzung des Amtes des Beauftragten für Recht und Datenschutz, welches zuvor von Karsten Wabbel bekleidet wurde. Sein Nachfolger ist Jonas Isenhuth, der genau wie Karsten Wabbel aus Halle kommt.

Die Verabschiedung der ausscheidenden Amtsinhaber war ein sehr emotionaler Abschluss des sehr anstrengenden, aber auch sehr produktiven langen Wochenendes in Bonn!

Bilder zur 120. Bundesverbandstagung in Bonn sind unter https://onedrive.live.com/redirect?resid=D61F1200F6EF27C3!19918&authkey=!ADn591_UIpNg9MI&ithint=folder%2cjpg zugänglich und dürfen für die Weiterveröffentlichung verwendet werden. Bei Download-Problemen oder Unklarheiten dürfen Sie sich gerne an mich wenden.

Ansprechpartner:

Julia Eiff, Pressekoordinatorin des BPhD e.V., presse@bphd.de

Mit freundlichen Grüßen,

Julia Eiff

Pressekoordinatorin des BPhD e.V.
presse@bphd.de | www.bphd.de

